

Die Referent:innen

Prof. Bogomir Ecker spricht als Künstler und ehemaliger Professor an der HfBK Hamburg (1992–2002) und der HBK Braunschweig (2002–2016) über Umgang und Verantwortung für das eigene künstlerische Werk. Als Mitinitiator des Künstler:innenarchivs der Stiftung Kunstfonds und Mitglied der Akademie der Künste Berlin teilt er seine Einsichten über Entscheidungen für zukünftige Generationen. Sein Thema umfasst Fragen wie: Was bleiben kann, was bleiben muss und wer darüber entscheiden sollte.

Prof. Dr. Gora Jain, Professorin für Kunst-, Design-, Medientheorie und Philosophie an der University of Europe for Applied Sciences in Hamburg, spricht über ‚Erinnerungskultur durch Künstlernachlässe – Konzepte und Lösungen‘. Als Vorsitzende des Forum für Künstlernachlässe (FKN) Hamburg und des Bundesverband Künstlernachlässe (BKN) Berlin bringt sie ihre Expertise ein. Ihr Vortrag beleuchtet die Arbeit des FKN und anderer BKN-Institutionen sowie die Notwendigkeit einer ‚Forschungsstelle für Erinnerungskultur durch Künstlernachlässe‘.

Dr. Johannes Janssen spricht als Stiftungsdirektor der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und der VGH Stiftung über den Nachlass des Künstlers Hans Trimborn (1891–1979).

Prof. Dr. Peter Schneemann ist Direktor der Abteilung für Kunstgeschichte der Moderne und der Gegenwart der Universität Bern. Er forscht und publiziert vorrangig zu methodologischen Fragestellungen im Umgang mit zeitgenössischer Kunst und zum ökologischen Imperativ im Kontext von Kunstausstellungen.

Marcus Körber, Direktor der Städtischen Galerie Wolfsburg, spricht über das Modellprojekt Wolfsburg als Zentrum für Kunst und Kultur im Schloss Wolfsburg und welche Rolle dort zukünftig die Künstlerstiftung (künstlerische Nachlass von) Malte Sartorius spielen wird.

Stine Hollmann spricht als Kunstwissenschaftlerin, Kuratorin und Lehrbeauftragte an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig (HBK) über Möglichkeiten und Notwendigkeiten der Eigeninitiative in der Arbeit mit künstlerischen Nachlässen. Seit 2022 lädt sie als Geschäftsführerin des Kunstverein Wolfenbüttel e.V. zusammen mit der Servicestelle Kultur Landkreis Wolfenbüttel regelmäßig zu Workshops und Arbeitstreffen ein, in denen über Umgang mit künstlerischen Nachlässen gesprochen wird.

Bertold Schmidt-Thomé, Rechtsanwalt und Kunsthistoriker, betreut seit 2006 Künstler:innen in Nachlassfragen und bietet als renommierter Experte hochspezialisierte Beratung im Kunst-, Erb- und Gesellschaftsrecht.

Prof. Dr. Annette Tietenberg ist Professorin für Kunstwissenschaft mit dem Schwerpunkt 19. und 20. Jahrhundert. Seit Januar 2023 ist sie zudem Vizepräsidentin für Forschung und künstlerische Entwicklung der HBK Braunschweig. Sie forscht und publiziert vorrangig zu transkulturellem Kuratieren, zu ästhetischen Ordnungen des Wohnens und Plant Studies.

Susanne Schuberth, stellvertretende Geschäftsstellenleiterin der Braunschweigischen Stiftung, hat das Konzept zum Forum entwickelt und reflektiert im Panel die Ergebnisse der Tagung.

Dr. Mareike Herbstreit, Ulrike Pennewitz, Dr. Lisa Steib, Bianca Strauß, Susanne Schuberth, Luciana Tamas promovierten bzw. promovieren am Institut für Kunstwissenschaft der HBK Braunschweig zum Werkbegriff und zur Funktion des Werkverzeichnisses.

Bildende Künstler:innen prägen die Region und Niedersachsen. Ihre Arbeit dokumentiert unsere Zeit und die gesellschaftlichen Verhältnisse. Das Werk bzw. der Nachlass von Künstler:innen kann nur in den seltensten Fällen in Gänze oder überhaupt physisch gesichert aufbewahrt und bearbeitet werden. Das von den Institutionen Stiftung, Hochschule und Museum initiierte Forum eruiert die Möglichkeiten, die die Künstler:innen der Region und auch darüber hinaus haben, mit ihrem Werk bzw. ihrem Nachlass umzugehen. Das Forum bietet praktische Anleitungen, Best-practice Beispiele und Workshop-Formate sowie Veranstaltungen im Rahmen des Vorlesungsplans im Sommersemester 2024 der HBK Braunschweig.

Die Braunschweigische Stiftung

Löwenwall 16 | 38100 Braunschweig

Jasmin Freimann

freimann@die-braunschweigische.de
0531 27359 21

Aula der HBK Braunschweig

Johannes-Selenka-Platz 1 | 38118 Braunschweig

jakob-kemenate

Eiermarkt 1B | 38100 Braunschweig

Begleitausstellungen

clouds in the sky – (Aus-)Blicke aus den künstlerischen Nachlässen der Region

26.04.–09.06.2024

jakob-kemenate und kemenate-hagenbrücke
der Stiftung Prüsse, Braunschweig

Malte Sartorius – Wandler zwischen den Welten

29.04.–16.06.2024

Städtische Galerie Wolfsburg

Die
Braunschweigische
Stiftung

Braunschweig University of Art
Hochschule für Bildende Künste Braunschweig

stiftung prüsse
Kunst- und Kulturstiftung
www.braunschweig-stiftung.de

Stiftung
Niedersachsen

Niedersächsische
Sparkassenstiftung

STÄDTISCHE
GALERIE
WOLFSBURG

Forum

Spuren

künstlerischen Handelns — Künstler:innennachlässe in Braunschweig

02 | 05 | — 04 | 05 | 2024

Donnerstag | 02.05.2024

in der Aula der HBK Braunschweig

Tagung

Werkverzeichnisse und Selbstarchivierungspraktiken von Künstler:innen

15:00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Ana Dimke
Präsidentin der HBK Braunschweig

Friedemann Schnur
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied
Die Braunschweigische Stiftung

15:15 Uhr

Einführung

Prof. Dr. Annette Tietenberg
Institut für Kunstwissenschaft
HBK Braunschweig

15:30 Uhr

Das Archiv aufrütteln.

Funktion und Status künstlerischer Dokumentation im Künstlerarchiv Raimund Kummer
Ulrike Pennewitz
Kunst- und Informationswissenschaftlerin
UdK Berlin

16:30 Uhr

Autorität für die Ewigkeit.

Marina Abramovičs Arbeit am eigenen Nachlass
Dr. Mareike Herbstreit
Paris Lodron Universität Salzburg

18:00 Uhr

WerkKörper: Entwurfspraktiken der Aufzeichnung

Prof. Dr. Peter Schneemann
Universität Bern

Die Tagung findet in Kooperation mit Die Braunschweigische Stiftung im Rahmen des Forums *Spuren künstlerischen Handelns – Künstler:innennachlässe in Braunschweig* statt und wird mit Hilfe von IKW-Mitteln und Forschungsfördermitteln der HBK Braunschweig realisiert.

Konzept der Tagung: Prof. Dr. Annette Tietenberg,
Institut für Kunstwissenschaft (IKW), HBK Braunschweig

Freitag | 03.05.2024

in der Aula der HBK Braunschweig

Tagung

Werkverzeichnisse und Selbstarchivierungspraktiken von Künstler:innen

09:30 Uhr

Vermächtnis unter Auflage – Die Künstlerstiftung Malte Sartorius

Susanne Schuberth
Die Braunschweigische Stiftung

10:30 Uhr

Wenn aus Anekdoten Werke werden – Terry Fox und die narrative Erweiterung des Formats „Werkverzeichnis“

Dr. Lisa Steib
Staatliche Kunsthalle Baden-Baden

12:00 Uhr

Das Verschwinden des Selbst – Vergänglichkeit, Sammlungen und Archivierung im Werk von Dieter Roth

Bianca Strauß
Städtisches Museum Braunschweig

13 bis 14 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr

Lia und Dan Perjovschi: Das weiße Buch der Securitate versus *The Book of Notebooks*

Luciana Tamas
HBK Braunschweig

15:00 Uhr

Führung durch die von Luciana Tamas kuratierte Ausstellung *Dan Perjovschi Breaking (the) News & Lia Perjovschi Survival Kit* in der Montagehalle der HBK Braunschweig

Forum

Spuren künstlerischen Handelns – Künstler:innennachlässe in Braunschweig

in der jakob-kemenate der Stiftung Prüsse
Um Anmeldung wird gebeten!

17:00

**Begrüßung und Impuls:
Künstlerwille – Witwenwille – Sohneswille
Vernichten – Bewahren – Verkaufen
Der Nachlass des Künstlers Hans Trimborn (1891–1979)**

Dr. Johannes Janssen
Stiftungsdirektor Niedersächsische Sparkassenstiftung

17:30 Uhr

Impuls und Panel:

Wie können wir das künstlerische Erbe lebendig halten? Der Umgang mit Kunstinventaren im Spannungsfeld von Verantwortungs- und Aufgabenbereichen, Entscheidungen und Finanzierungen.

Paneldiskussion mit Prof. Bogomir Ecker, Prof. Dr. Gora Jain, Marcus Körber und Bertold Schmidt-Thomé, moderiert von Stine Hollmann.

Ausklang mit Imbiss

Samstag | 04.05.2024

in der jakob-kemenate der Stiftung Prüsse

Forum

Spuren künstlerischen Handelns – Künstler:innennachlässe in Braunschweig

Um Anmeldung wird gebeten!

09:30 Uhr

Eröffnung

Susanne Schuberth
Die Braunschweigische Stiftung

Marcus Körber
Städtische Galerie Wolfsburg

10:00 Uhr

Workshop und Vernetzung

DIY: Erfassen, Sammeln und Verzeichnen. Grundlagen für einen „lebendigen Umgang“ mit künstlerischen Nachlässen.

Stine Hollmann
Geschäftsführerin Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

11:30 Uhr

Panel

Wrap up: Resümee und Ausblick
Susanne Schuberth
Die Braunschweigische Stiftung

Marcus Körber
Städtische Galerie Wolfsburg

12:00 Uhr

EAT and ART

**Das Format zur Vernetzung:
Zwischen Eigenverantwortung und professioneller Unterstützung**

Stine Hollmann
Geschäftsführerin Kunstverein Wolfenbüttel e.V.